



Heimat! Arbeit! Zukunft!

STATT BRD-SYSTEM 



WWW.NEUEORDNUNG.ORG

Im Jahre 2050

Nachdenklich sitzt ein durch die Jahre ergrauter älterer Mann in seinem Zugabteil und schaut aus dem Fenster. Städte, Dörfer, Wälder und Felder rasen an ihm vorbei. Überall herrscht reges Treiben. Auf den Straßen spielen Kinder und in den Fabriken im ganzen Land wird fleißig gearbeitet. Auch der Bauer bestellt, wie seit Generationen seine Vorfahren, wieder das Feld. Es ist Frühling in Deutschland. Der Alte denkt an jene Zeit zurück, als die Felder noch brach lagen und die leerstehenden Fabrikgebäude im ganzen Land verfielen. Er erinnert sich daran, daß damals sämtliche Produktion ins Ausland verlagert wurde und hier bei uns Millionen Männer und Frauen arbeitslos waren und nicht wußten, wie sie ihre Familien ernähren sollten. So war das damals im globalen Wettbewerb. Das einzige was zählte, war, mit dem geringstmöglichen Aufwand soviel wie nur möglich zu verdienen. Daß das immer nur auf Kosten Dritter geschehen kann, haben wir damals am eigenen Leibe erfahren müssen. Auch der Bauer blieb auf seiner Ernte sitzen, weil irgendwo auf der Welt das Getreide billiger zu bekommen war. Aber was haben wir eigentlich geändert, daß es uns heute wieder besser geht?

- wir haben wieder regionale Wirtschaftskreisläufe eingeführt, d.h. alles wird wieder regional produziert und vermarktet
- wir haben uns durch die Nutzung erneuerbarer Energien unabhängig vom internationalen Öl- und Energiehandel gemacht
- Familie und Kinder werden in allen Bereichen des Lebens wieder gefördert
- Der Bauernstand ist wieder der Ernährer des gesamten Volkes
- das mühelose Einkommen (Geld durch Zinseszins für sich arbeiten lassen) wurde abgeschafft
- die Spekulation mit Volksvermögen, Großbetrieben und Rohstoffen an den Finanzbörsen wurde unterbunden, sowie jede andere Spekulation mit Gütern und Werten, die dem Volk gehören
- der Ausländerzustrom wurde umgehend gestoppt und ein Gesetz zur Rückführung in deren Heimatländer eingeführt
- der Grundsatz, daß die Wirtschaft dem Volke zu dienen hat, wurde gesetzlich verankert und umgesetzt
- und vieles mehr

Das war uns natürlich nicht allein möglich. Nicht nur in Europa, nein weltweit, begriffen die Völker, daß die Globalisierung und die damit einhergehenden multikulturellen Auswüchse über kurz oder lang den Untergang aller freien Völker und Kulturen bedeuteten. Der Ausbeutung von Mensch und Natur zugunsten der Gewinnmaximierung einiger weniger wurde weltweit der Kampf angesagt.

Und dafür lohnt es sich, zu kämpfen!

V.i.S.d.P.: J. Lange, Stolbergerstr. 30, 12627 Berlin

www.NEUEORDNUNG.ORG
info@neueordnung.org